



Schneeschuhtouren Ost-Grönland

Termine, Reiseleitung

05.03. – 18.03.2027 / 14 Tage / max. 10 Teilnehmende / Daniela Ogi

Kosten

Fr. 5'590.-, pauschal exkl. Flug
(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Vorbereitungstreffen

Die Vorbereitungstreffen für die Reise finden am Samstag, 13. Februar 2027, bei uns in Steffisburg statt.

Informationen zur Destination

Grönland

Grönland ist die grösste Insel der Erde, 2.2 Mio qkm, 52 mal die Fläche der Schweiz. Grönland ist umgeben von einem riesigen Ring von Gebirgen. Diese Gebirge stauen das Eis im Innern und lassen es über gewaltige Gletscher nur an beschränkten Stellen abfliessen. Im Laufe der Jahrtausende hat sich eine mächtige Eisdecke aufgebaut, 1.8 Mio qkm gross, teilweise über 3000m dick und mit einem Volumen von 21 Mio Kubik-Km! Das enorme Gewicht dieses Eises hat den darunterliegenden Boden bis zu 800m in die Tiefe gedrückt. Die im Eis gespeicherten Wassermassen würden bei vollständigem Abschmelzen die Spiegel der Meere weltweit um ca 6.5m ansteigen lassen.

Kaalalit Nunaat – Land der Menschen

Als im Sommer 982 der isländische Häuptling Erik der Rote auf dem Weg in die Verbannung als erster Europäer – nach monatelanger Irrfahrt im Packeis – auf die grüne Südküste Grönlands gestossen ist, hat er ihr den Namen Grönland (Grünland) gegeben.

Die Inuits haben bereits 4000 Jahre früher von Sibirien aus die Insel von Norden her über die Ost- und Westküste besiedelt und ihr den Namen Kaalalit Nunaat – Land der Menschen – gegeben.

Westküste

Grönland wird an seiner Süd- und Westseite vom Golfstrom beeinflusst. Die Temperaturen sind dadurch für diese Breitengrade recht mild, das Meer über mehrere Monate offen und während den Sommermonaten ist an deren Küsten eine üppige Vegetation möglich.

Ostküste

Im Gegensatz zur Westküste hat die Ostküste ein deutlich kälteres, arktisches Klima. Sie ist umgeben von einem gewaltigen, breiten Packeisgürtel, welcher nur während Juli/August/September für Schiffe passierbar wird.

Der Ostküste entlang zieht sich ein mächtiges, über 2000km langes und bis zu 100km breites Gebirge mit tausenden von Gipfeln und riesigen Gletschern.

Die höchsten Gipfel sind zwischen 3500 und 3700m. Durch die geringe Höhe der Gletscher finden sich auch bei deutlich niedrigeren Bergen beeindruckende Fels- und Eisflanken.

An der 2500km langen Ostküste gibt es nur gerade zwei Siedlungsgebiete: Ittoqqortoormiit mit ca. 800 und Ammassalik - unserem Tourengebiet - mit ca. 2500 Bewohnern.

Arktische Wunderwelt

Die arktische Bergwelt an der Küste Ostgrönlands und unsere erlebnisreichen Schneeschuhtouren auf der Ammassalik-Insel und am Sermilik-Fjord bieten intensive Erlebnisse und enorme Gegensätze.

Während unserer Reise unternehmen wir abwechslungsreiche Tagestouren von Inuit-Siedlungen aus. Jede Tour bietet wieder neue Eindrücke, immer wieder grandiose Nah- und Fernsichten. Von Standort zu Standort werden wir von Inuits je nach Verhältnissen mit Hundeschlitten, teilweise mit Booten und voraussichtlich auch einmal mit Motorschlitten in eindrucklichen Fahrten transportiert. Auf diesen Fahrten und während unserer Aufenthalte in den Inuit-Siedlungen haben wir Einblick in den Alltag der einheimischen Bevölkerung.

Genussvolle Schneeschuhtouren

Auf unseren Schneeschuhtouren sind wir in angenehmem Tempo unterwegs. Das Gelände ist leicht bis mässig steil. Die Aufstiege betragen zwischen 200 und 800 Höhenmeter. Die Abstiege sind sanft bis mässig steil. Wir haben Zeit, die vielfältigen Eindrücke und Stimmungen mit all unseren Sinnen aufzunehmen.

Leistungen & Kosten

Kosten pauschal, ohne Flug: Fr. 5'590.-

Buchung und Kosten Flug

Der Flug wird gebucht, sobald die Reisedurchführung garantiert ist. Die effektiven Flug-Kosten werden dem Teilnehmenden nach der Buchung in Rechnung gestellt.

Mögliche Flugkosten (Stand 2026): ca. Fr. 1400.-

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen:

- Schweizer Reiseleitung
- myclimate – klimaneutrale CO2-Kompensation für Flug (ca. Fr. 40.-)
- Hundeschlitten- und Bootstransfer Kulusuk - Kuummiut
- Boots- und Hundeschlitten-/bzw. Motorschlittentransfer Kuummiut – Tiniteqilaq
- Hundeschlittentransfer Tiniteqilaq - Tasiilaq
- 2x Halbpension, Basis DZ mit Du/WC im Hotel in Reykjavik/Keflavik
- 2x Halbpension in einfachem Haus in Kulusuk, Basis Matratzenlager

- 2x Halbpension in einfachem Haus in Kummiut, Basis Matratzenlager
- 4x Halbpension in einfachem Haus in Tiniteqilaq, Basis Matratzenlager
- 3x Halbpension in Haus in Tasiilaq mit Dusche/WC im Haus
- sämtliches Gruppenmaterial: Gewehr, Satelliten-Telefon für Notrufe, Apotheke, Alpinmaterial
- zur Verfügung gestelltes persönliches Material wie Daunenschlafsack, hochwertige, komfortable Liegematte, Daunenjackette

Im Preis nicht inbegriffen sind:

- Flüge Zürich-Keflavik retour in Economy-Klasse, inkl. Taxen
- Flüge Keflavik-Kulusuk retour in Economy-Klasse, inkl. Taxen
- Helikopterflug Tasiilaq – Kulusuk, inkl. Taxen
- Einzelzimmerzuschlag im Hotel in Reykjavik/Keflavik (Fr. 75.- für 2 Nächte)
- Kosten für persönliches Übergepäck
- Getränke in Hotels und Pensionen
- Zwischenverpflegung, Mittagsverpflegung
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen
- Kosten für gewünschte Sitzplatzreservierung Hin- und Rückflug

Muss die Reise wegen behördlichen Anordnungen vor Reiseantritt (z. B. wegen Quarantäne bei Anreise oder Einschränkungen vor Ort, welche die Reise wesentlich behindern) abgesagt werden, tragen die Teilnehmenden nur die Kosten des bereits gebuchten Fluges.

Reiseverlauf

Ein genaues Programm lässt sich für diese Reise im Voraus nicht machen. Zu rasch und kurzfristig können Eisverhältnisse in den Fjorden, Wetter, Schnee- und Lawinverhältnisse in den Bergen ändern. Die Natur bestimmt, wir richten uns nach ihr.

Nachstehende Informationen sollen Ihnen aufzeigen, wie die Reise ablaufen könnte:

1. Tag: Flug nach Island, Reykjavik

Flug nach Keflavik (Island), Taxitransfer zum Hotel in Reykjavik, ca. 1h. Bummel in die Innenstadt und Nachtessen. Übernachtung im Hotel in Reykjavik.

2. Tag: Flug nach Kulusuk

Transfer nach Keflavik. Flug nach Kulusuk (Ost-Grönland) mit wunderschönem Anflug über Eisberge, mächtige Gipfel und riesige Gletscher. Vom Flugplatz erreichen wir auf Schneeschuhen in einer guten halben Stunde das Dorf und richten uns in unserem einfachen und gemütlichen Haus ein. Übernachtung in Kulusuk.

3. Tag: Panorama-Tour auf Kulusuk

Wir unternehmen eine längere Schneeschuh-Tour auf der Insel Kulusuk, erleben das arktische Ambiente, das klare Licht mit wunderbarer Fernsicht und geniessen den Blick auf das Polarmeer und einzelne Eisberge. Am Nachmittag finden wir Zeit zum Bummel im Dorf. Übernachtung in Kulusuk.

4. Tag: Transfer nach Kuummiut

Voraussichtlich fahren wir per Hundeschlitten los – das authentische Fortbewegungsmittel im Winter. Wir geniessen die Ruhe, das Knirschen der Kufen und den Blick vom flachen Fjordeis zu den Gletschern des Apusajik. An der Eiskante wechseln wir auf ein Boot und erreichen mit diesem die Siedlung Kuummiut. Reisezeit je nach Verhältnissen 3-5h. Am Nachmittag unternehmen wir eine leichte Schneeschuh-Tour in der Umgebung des Dorfs. Übernachtung in einfachem Haus im Dorf.

5. Tag: Schneeschuh-Panoramatour über dem Ammassalik-Fjord

Wunderschöne Schneeschuh-Tour zu einem Gipfel über Kuummiut, mit herrlicher Aussicht auf den tiefblauen Ammassalik-Fjord und fantastischer Nah- und Fernsicht auf hunderte von Gipfeln. Übernachtung in einfachem Haus im Dorf. Ca. 700Hm, 4-5h.

6. Tag: Spannende Etappe von Kuummiut nach Tiniteqilaq

Unsere heutige 60km lange Reise hängt sehr von den herrschenden Verhältnissen ab. Wir verlassen Kuummiut und fahren in einem Boot an die Eiskante am Ammassalik-Fjord. Ab hier geht die Reise auf Schneeschuhen durch ein Tal bis zum Fuss eines Passes, Gehzeit ca. 5h. Über den Pass und hinunter nach Tinit fahren wir voraussichtlich mit Motorschlitten. Auf dem 600m hohen Pass blicken wir erstmals auf den riesigen, mit Eisbergen gefüllten Sermilikfjord und sehen in der Ferne kleine, farbige Punkte – die Häuser der Siedlung Tiniteqilaq (kurz Tinit genannt). Nach der Abfahrt zum Fjord erreichen wir über diesen unsere Unterkunft, einem gemütlichen Haus im Dorf.

7. bis 9. Tag: Schneeschuh-Touren über dem Sermilik-Fjord

Am Sermilik-Fjord werden wir von einer einzigartigen arktischen Stimmung begleitet. Der knapp 100km lange Fjord ist mit tausenden von Eisbergen gefüllt und von langen Bergketten umgeben. Über diesem Fjord unternehmen wir herrliche Schneeschuhtouren in unvergesslichem arktischem Ambiente und atemberaubenden Ausblicken.

Wenn es die Verhältnisse auf dem Fjord es erlauben, lassen wir uns einmal mit Booten durch das Eisberg-Labyrinth zum Ausgangspunkt einer Schneeschuhtour führen und geniessen auf der faszinierenden Fahrt hautnah den Reichtum an eisigen Formen und Stimmungen.

10. Tag: Authentische Hundeschlittenfahrt nach Tasiilaq

Heute liegt erneut eine längere Reise vor uns. Auf Hundeschlittengespannen fahren wir nach Tasiilaq. Zuerst lassen wir uns zurück auf den weiten Pass chauffieren, nehmen nach der sanften Abfahrt einen steileren Aufstieg zu einem zweiten Pass in Angriff um von diesem in einer stiebenden Abfahrt eine Seenplatte zu erreichen. Wir geniessen die fantastische Landschaft, das gemächliche Vorwärtskommen, die Ruhe, das Keuchen der Hunde und die Kommandos der Inuits. Nach einer Rast fahren wir über zahlreiche Seen, queren einen weiteren kleinen Pass, erreichen den Kong Oskar Fjord und erreichen über diesen nach einer je nach Verhältnissen 4- bis 7-stündigen Reise den Hauptort der Ostküste, Tasiilaq. Übernachtung in gemütlichem Haus mit fliessend Wasser, WC und Duscmöglichkeit.

11. und 12. Tag: Schneeschuh-Touren im Gebiet von Tasiilaq

Von Tasiilaq aus wählen wir das nach herrschenden Verhältnissen attraktivste Tourenziel aus und geniessen nochmals die arktischen Stimmungen. Nach den Touren haben wir die Möglichkeit, den Ort anzuschauen. Besuch des kleinen Museums. Übernachtung im Haus in Tasiilaq.

13. Tag: Rückflug nach Island

Ein Helikopter fliegt uns nach Kulusuk. In einem knapp 2-stündigen Flug erreichen wir den Flughafen Keflavik. Kurzer Transfer ins Hotel.

14. Tag: Rückflug nach Zürich, Heimreise

Früh morgens fahren wir zum Flughafen zurück. Rückflug nach Zürich, Verabschiedung und individuelle Heimreise.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit

Voraussetzung für diese Reise ist eine sehr gute Gesundheit.

Wir empfehlen Ihnen, rechtzeitig vor der Reise einen Gesundheitscheck bei Ihrem Hausarzt und eine Zahnkontrolle (Zahnprobleme können sich in der Kälte verschärfen).

Konditionelle Anforderungen

Die Gehzeiten unserer Touren betragen in angenehmem Tourentempo 4 bis 6h mit Auf-/Abstiegen von 200 bis max. 800 Höhenmetern. Wir haben genügend Zeit für Pausen und Fotohalte und werden unterwegs die vielen intensiven Eindrücke mit allen Sinnen aufnehmen können.

Technische Anforderungen

Die vorgesehenen Touren verlangen Erfahrung im Gehen mit Schneeschuhen, aber keine besonderen technischen Fähigkeiten. Die Auf- und Abstiege sind einfach bis mässig steil und ermöglichen die Anlage einer angenehmen Spur (SAC WT3).

Flexibilität und Improvisationsbereitschaft

Unsere Reise wird massgeblich vom Wetter und den jeweiligen Verhältnissen beeinflusst. Touren oder Reiserouten müssen abgeändert werden. Die tatsächlichen Verhältnisse können oft erst unterwegs beurteilt werden. Die Reisezeiten an Verschiebungstagen können bei schlechten Verhältnissen deutlich länger werden. Diese Reise stellt an die Teilnehmenden ein hohes Mass an Flexibilität und Improvisationsbereitschaft.

Kameradschaft und Teamarbeit

Eine ehrlich gelebte Kameradschaft mit Toleranz und Respekt gegenüber allen Teilnehmenden, Einsatz und Hilfsbereitschaft für die Gruppe – namentlich beim Gepäcktransport vom Transportmittel zu den Häusern und zurück, beim Abwasch nach den Mahlzeiten und beim Wasser holen- sind unabdingbare Voraussetzungen für diese Reise.

Transport auf Hundeschlitten

Hundeschlitten sind seit jeher das Transportmittel der Inuits im Winter. Die Fahrten auf dem Hundeschlitten sind durch das beschauliche Tempo und die eindrucksvolle Leistung der Hunde ein besonderes Erlebnis. Die Schlitten werden von den Inuits geführt. Die Fahrten können je nach Schneeverhältnissen und Geländeneigung auch anstrengend sein und das Gehen über kürzere und teilweise längere Abschnitte zu Fuss neben oder hinter dem Schlitten erfordern.

Eisbären

Die Wahrscheinlichkeit, einem Eisbären zu begegnen, ist äusserst gering. Auf Grund der ernsthaften Bedrohung bei einer tatsächlichen Begegnung führt die Reiseleitung eine entsprechende Waffe und geeignete Munition mit.

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 3 Monate vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Anzahlung, Zahlung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach der Anmeldung ist eine Anzahlung von Fr. 1'000.- fällig. 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Pauschalpreis fällig.

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen sowie die Benutzungs- und Datenschutzbestimmungen.

Bei Annullierung der Reise durch den Teilnehmenden werden folgende Annullierungskosten in Rechnung gestellt:

Flug:

- falls der Flug bereits gebucht ist, die effektiven Flugkosten

Kosten pauschal ohne Flug:

- bis 91 Tage vor Abreise 15% des Reisepreises

- bis 61 Tage vor Abreise 25% des Reisepreises

- bis 31 Tage vor Abreise 50% des Reisepreises

- bis 15 Tage vor Abreise 80% des Reisepreises

- 14 bis 0 Tage vor Abreise, no-show 100% des Reisepreises

Vorbereitungstreffen

Das Vorbereitungstreffen findet am Samstag in unseren Büros in Steffisburg statt. Es dient dazu, sich gegenseitig kennen zu lernen, wichtige Punkte der Reise und der Ausrüstung zu besprechen, offene Fragen zu klären und sich mental auf die Reise vorzubereiten.

Reiseunterlagen

Sie erhalten rechtzeitig mit der Einladung zum Vorbereitungstreffen alle notwendigen Reiseinformationen, eine detaillierte Ausrüstungsliste, Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und Teilnehmerliste.

Erforderliche Reisedokumente

Gültiger Reisepass. Grönland ist nicht Bestandteil des Schengener Abkommens. Daher benötigen Schweizer und EU-Bürger für die Einreise einen gültigen Reisepass.

Der/Die Teilnehmende ist verantwortlich für die verlangten Reisedokumente und für die bei Einreise erforderlichen gesundheitlichen Ausweise (zB. Impf-Zertifikat, Test odgl.)

Impfungen

Impfungen sind keine vorgeschrieben. Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Versicherung

Der ausreichende Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.

Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz für das betreffende Land. Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten-, Assistance- (Arzt-, Spitalkosten vor Ort), Such-/ Rettungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Medizinische Versorgung

Für die Erstversorgung von Verletzungen und leichten Unfällen besitzt die Reiseleitung das notwendige Wissen. Wir führen eine angemessene, nach aktuellen Kenntnissen zusammengestellte Notfall-Apotheke und Verbandstasche mit.

Für Ernstfälle und benötigte Hilfe von aussen führt die Reiseleitung ein Satelliten-Telefon mit.

Programmänderungen

Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide oder gesundheitlicher Probleme von Teilnehmende usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Speziell weisen wir auf die besonderen Lande- und Startbedingungen auf dem Flugplatz Kulusuk hin. Kulusuk verfügt über kein Blindlandsystem. Bei schlechter Sicht kann es zu Flugausfällen kommen, welche die geplante Hin- oder Rückreise um einen oder mehrere Tage verzögern können. Bitte rechnen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung mit ein. In diesem Zusammenhang entstehende Mehrkosten für Übernachtungen, Flug- und Programmänderungen gehen, sofern nicht von der Fluggesellschaft übernommen, zu Lasten der Teilnehmenden.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Wetter

Wir haben zu dieser Jahreszeit oft längere Schönwetterperioden mit wolkenlosem Himmel erlebt. Es kann aber auch über mehrere Tage schlecht sein, teilweise begleitet durch Niederschläge und Wind. Bei schlechtem Wetter haben wir Möglichkeiten, von unserer Unterkunft aus zu kleineren Aktivitäten zu starten.

Temperaturen

Die Tageslängen zweite Hälfte März entsprechen unseren Tageslängen. An den Küsten Grönlands ist es weit weniger kalt als allgemein vermutet.

Die Temperaturen sind vergleichbar mit jenen an Wintertagen in den Alpen auf 2-2500m:

- bei klarem Himmel sind sie an der Sonne angenehm, im Schatten frostig und in der Nacht teilweise kalt (bis -10° und kälter). Die Luft ist sehr trocken, die Kälte deshalb gut zu ertragen. Unangenehm können die Temperaturen bei anhaltendem Wind werden.
- bei bedecktem Himmel oder Niederschlag sinken die Temperaturen kaum unter -5° . Auch hier kann der Wind natürlich zum Spielverderber werden.

Ausrüstung

Die benötigte Ausrüstung für diese Reise entspricht jener für Schneeschuhtouren an kalten Wintertagen in den Alpen. Obligatorisch sind die Mitnahme von LVS (Lawinenverschütteten-Suchgerät), Schaufel und Sonde.

Spezielle persönliche Ausrüstung wie warmer Schlafsack und bequeme Liegematte für die Übernachtung in den einfachen Häusern sowie eine warme Daunenjacke werden von berg-welt zur Verfügung gestellt.

Mit den Teilnehmer-Informationen erhalten Sie eine ausführliche Ausrüstungsliste. Die Ausrüstung wird am Vorbereitungs-Treffen eingehend besprochen.

Unterkunft

Auf der Hinreise übernachten wir in Islands Hauptstadt Reykjavik in einem Mittelklasse-Hotel.

Auf der Rückreise in Keflavik in einem Mittelklasse-Hotel. Auf Grönland wohnen wir in den Dörfern Tasiilaq, Tiniteqilaq, Kuumiut und Kulusuk in einfachen bis sehr einfachen kleinen, geheizten Häusern. Wir übernachten in ein bis zwei Räumen auf Betten, Kajütenbetten oder auf dem Boden auf unseren komfortablen Liegematten.

Duschen ist im Haus in Tasiilaq möglich, in den restlichen Unterkünften ist kein fließendes Wasser im Haus vorhanden.

Verpflegung

In Reykjavik essen wir am Morgen im Hotel und am Abend in einem Restaurant in der Innenstadt. In Keflavik essen wir im Hotel. Für das leibliche Wohl sorgt morgens und abends die Reiseleitung mit einfachen, schmackhaften Gerichten. Für Lunch und Zwischenverpflegung sind aufgrund der unterschiedlichen, individuellen Vorlieben die Teilnehmenden selber besorgt. Zwischenverpflegung kann in den Übernachtungsorten eingekauft werden. Das Angebot kann jedoch sehr gering sein. Mit Brot bedienen Sie sich vom Frühstückstisch.

Steffisburg, 15. Juni 2026



berg-welt ag
Industrieweg 30
CH-3612 Steffisburg
Telefon +41 (0)33 439 30 15
mail@berg-welt.ch
www.berg-welt.ch